

„Ich weiß: Je mehr ich lerne und verstehe, desto mehr kann ich bewegen“

Bildung für nachhaltige Entwicklung schafft individuelle, gesellschaftliche und wirtschaftliche Zukunftschancen. Frankfurt beteiligt sich deshalb mit dem Programm „Fit für die Zukunft – Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“ an der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Nach der Aktionswoche „Energie“ soll mit der Veranstaltungsreihe „21 Tage Zukunft“ beispielhaft gezeigt werden, wie Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule praktisch umgesetzt werden kann. Sie wurde durch die Zusammenarbeit zahlreicher Partner (siehe Titelseite) insbesondere auch dem Kinderschutzbund Frankfurt möglich. Konzeption und Koordination: Umweltlernen in Frankfurt e.V. Weitere Informationen: www.bne-frankfurt.de.



23.11. – 27.11.

Lernwerkstatt „Klimagourmet“

in Zusammenarbeit mit dem Energiereferat

Haben Nahrungsmittel etwas mit der Klimaerwärmung zu tun? Wie viel CO₂ entsteht bei der Herstellung von Nahrung? Gibt es Unterschiede zwischen konventionell und biologisch erzeugten Lebensmitteln?

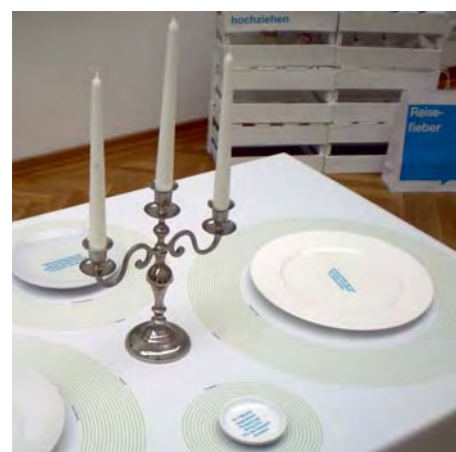
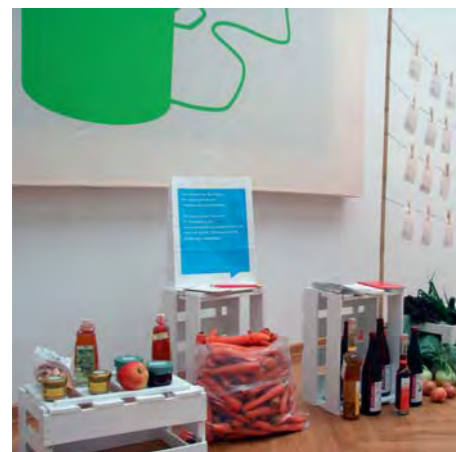
Unter dem Motto „Genießen und dabei das Klima schützen“ können Schülerinnen und Schüler in der neuen Lernwerkstatt „Klimagourmet“ die Auswirkungen von verschiedenen Formen der Ernährung erarbeiten. In der interaktiven Ausstellung und Lernwerkstatt wird die Produktionskette von Lebensmitteln begreifbar, Formen der Ernährung miteinander verglichen und der Energiebedarf von Herden und Kocharten sichtbar. Ein saisonaler Lebensmittelkalender und leckere Rezepte zur klimafreundlichen Ernährung bilden den Abschluss.

Die Lernwerkstatt „Klimagourmet“ ergänzt die Erarbeitung des Themas „Ernährung“ im Biologieunterricht sowie der Themen Landwirtschaft, Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung in Erdkunde und PoWi. Die Ausstellung „Klimagourmet“ des Energiereferats der Stadt Frankfurt wird im Anschluss ab dem 11. Dezember in der Zentralbibliothek gezeigt.

Zielgruppe: Schulklassen der Jahrgangsstufen 5 bis 9
Dauer: ein Vormittag pro Schulklasse
Kosten: 2 € pro Schüler
Anmeldung: mareike.beiersdorf@stadt-frankfurt.de

Weitere Infos: www.energiereferat.stadt-frankfurt.de
www.co2online.de
www.mainklima.info

Das Programm wird durch die freundliche Unterstützung des Energiereferats der Stadt Frankfurt möglich.



30.11. – 4.12.

Lernwerkstatt „Energie schlau nutzen!“

in Zusammenarbeit mit der Mainova AG

Welche Möglichkeiten zur Energieerzeugung gibt es?
Wie viel Strom benötigt ein Computer?
Wie können wir in Schule und Haushalt Energie sparen?

Die Lernwerkstatt „Energie schlau nutzen!“ stellt die Frage eines umweltverträglichen Umgangs mit Energie in den Mittelpunkt: Wie kann effizient Energie erzeugt und genutzt werden.

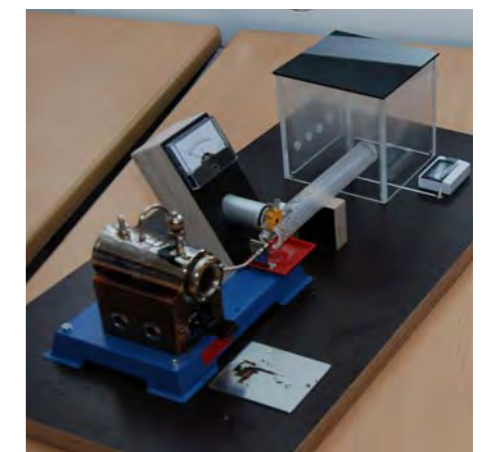
An fünf Stationen können die Schülerinnen und Schüler das Geheimnis der Kraft-Wärme-Kopplung bei der Stromproduktion lüften. Sie führen Experimente zur Nutzung der Sonnenenergie bei der Wärme- und Stromerzeugung durch, messen den Wirkungsgrad verschiedener Lampen und erproben die Wirksamkeit verschiedener Formen der Wärmedämmung. Zuletzt erkunden Sie den Stromverbrauch von Computern und die Strom sparende Verwendung von Rechnern.

Die Lernwerkstatt „Energie schlau nutzen!“ ist an den Lehrplänen des naturwissenschaftlichen Unterrichts der 6. bis 8. Klasse orientiert. Das erworbene Wissen soll befähigen, kompetent und verantwortlich mit Technik umzugehen und Handeln im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung anzubahnen.

Zielgruppe: Schulklassen der Jahrgangsstufen 6 bis 8
Dauer: ein Vormittag pro Schulklasse
Kosten: 2 € pro Schüler
Anmeldung: mareike.beiersdorf@stadt-frankfurt.de

Weitere Infos: www.umweltlernen-frankfurt.de/Energie
www.mainova.de
www.frankfurt-spart-strom.de

Das Programm wird durch die freundliche Unterstützung der Mainova AG möglich.



Fortbildungen

Mi 25.11. / 14.30 – 17.00 Uhr

Lernwerkstatt „Klimagourmet“

in Zusammenarbeit mit dem Team BNE-Frankfurt

Mo 30.11. / 14.30 – 17.00 Uhr

Lernwerkstatt „Energie schlau nutzen“

in Zusammenarbeit mit der Mainova AG



7.12. – 11.12.
Lernwerkstatt Papier
 in Zusammenarbeit mit der FES

Wie wird Papier hergestellt?
 Welche unterschiedlichen Papiersorten gibt es?
 Woran sind umweltfreundliche Schulhefte zu erkennen?

Papier – ein Stoff, der uns auf Schritt und Tritt begleitet: als Schreibheft, Toilettenpapier, Verpackung, Liebesbrief oder Buch.

In der Lernwerkstatt „Papier“ können die Schülerinnen und Schüler die unterschiedlichen Seiten des Papiers entdecken. An fünf Stationen wird experimentiert, gerätselt und gerechnet. Zum Abschluss schöpft jeder Schüler ein eigenes Blatt Papier.

Das erarbeitete Wissen über eine nachhaltige Nutzung von Papier kann in Schule und Alltag unmittelbar genutzt werden. Die bewusste Wahl des Schulheftes, von Schreib- und Hygienepapieren können Beispiele für einen nachhaltigen Konsum bilden.

Zielgruppe: Schulklassen der Jahrgangsstufen 3 bis 6
 Dauer: ein Vormittag pro Schulklasse
 Kosten: keine
 Anmeldung: mareike.beiersdorf@stadt-frankfurt.de

Weitere Infos: www.umweltlernen-frankfurt.de/Abfall
www.fessie.de
www.treffpunkt-recyclingpapier.de

Das Programm wird durch die freundliche Unterstützung der FES möglich.



Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt

21 Tage Zukunft



23.11. – 11.12.2009
 Orangerie
 Günthersburgpark
 Lernwerkstätten
 Fortbildungen
 Lernfest



„Zusammenhänge erkennen – mit anderen etwas tun – erfinderisch sein – Spaß haben“

So 29.11. / 12.00 – 17.00 Uhr / Orangerie
Fit für die Zukunft
 Lernfest für Kinder, Familien und Erwachsene

Am ersten Sonntag von „21 Tage Zukunft“ wird die Orangerie zum Gewächshaus für die Welt von Morgen. Bei einem bunten Lernfest für Jung und Alt kann man sich informieren, experimentieren und basteln. Auch die Aktion „Dem Klimaschutz ein Gesicht geben“ ist zu Gast. Lassen Sie ein Portrait von sich anfertigen und verbinden es mit einem Tipp zum Klimaschutz (www.mainklima.info)

